„Thüringer Lichtringe" erstrahlen auf dem Leuchtberg

Der Berliner Lichtkünstler Eckhard Roth wird am 3.0ktober um 18.30 Uhr den Leuchtberg, der zwischen Behringen und Friedrichswerth 350 m über dem Meeresspiegel herausragt, illuminieren. Die Schirmherrschaft über das Projekt hat die Landtagsabgeordnete Evelin Groß (CDU) übernommen
Das Jahr 2015 wurde von der UNESCO als internationales „Jahr des Lichtes" ausgerufen.
Zum Tag der Deutschen Einheit 2014 wird das Kunstprojekt „Thüringer Lichtringe" eingeschaltet und soll ein Jahr lang Nacht für Nacht den Leuchtberg zum Strahlen bringen.
Zwei Lichtringe, bestehend aus mehr als 40 einzelnen Lichtsäulen werden in die thüringische Landschaft installiert.
Geplant hat Eckhard Roth eine Ellipse aus roten Lichtsäulen mit einem Durchmesser von 300 m und einen Kreis aus blauen Lichtsäulen in der Ellipse mit einem Durchmesser von 60m.
Die Lichtringe erinnern an Stonehenge, einen faszinierenden Ort, an dem die Vergangenheit mit der Zukunft in der Gegenwart verbunden ist. Dadurch wird der Leuchtberg zu einem modernen und magischen Ort, der im Zeitalter von Google Earth, Satelliten und Flugzeugen weltweit und grenzüberschreitend strahlt.
Für die Umsetzung des Projektes suchen wir noch Sponsoren, die sich gern an der Illumination beteiligen möchten. Infos unter roth@roth-lichtdesign.com
Jeder Sponsor bekommt nach Beendigung des Projektes 2015 eine handsignierte Lichtsäule und die Dokumentation des Projektes überreicht.
Wir laden Sie recht herzlich zu unserer Presse am 3. Oktober 2014 ein, wenn der Leuchtberg in hellem Licht erstrahlen wird.



Nachrichten aus den Ortschaften

Behringen

Buntes Treiben rund um die Weymouthkiefer

Ein lauer Sommerabend, heitere Stimmung, kühle Getränke und Heißes vom Rost - unter besten Voraussetzungen starteten die Behringer Vereine und ihre Gäste ins diesjährige Sommerfest vom 19. bis 20. Juli.
Am Samstagabend sorgte die Band „DreistattZwei" für ausgelassene Stimmung. Jung und Alt feierten fröhlich bis in die frühen Morgenstunden.
Trotz kurzer Nacht und wenig Schlaf fand das Frühschoppen am Sonntag regen Zuspruch. Für heitere Vormittagsstunden sorgte wieder einmal die Behringer Blaskapelle, zu deren Musik reichlich geschunkelt und gesungen wurde.
Gestärkt mit Gyros, Bratwurst, selbstgebackenem Kuchen und kühlen Getränken konnte der bunte Familiennachmittag beginnen. Bei herrlichem Sonnenschein gab es für Groß und Klein rund um die Weymouthkiefer einiges zu erleben. In der Bastelstraße wurde eifrig gebastelt und gemalt, während auf der Hüpfburg ausgelassen getobt wurde. Und bei der großen Tombola gab es wieder tolle Preise zu



